

Wenn der Vater mit dem Sohne ...

... in die Ferien fährt, kommt alles raus, was er nicht kann – der Vater, nicht der Sohn! Im Zweifelsfall hängt es dann an der Mutter, für zwei bis drei Wochen das Familienwetter irgendwie im Hochdruckbereich zu halten, mit möglichst viel Hoch und wenig Druck. Diese Bücher könnten helfen, weil viel verschwunden wird darin. Das ist das, was sich die Mütter in den drei Wochen oft wünschen. Sie sprechen es natürlich nicht aus. Schlaue Mütter!

Outdoor Hero

• ab 10

Scheitern Sie und Ihre Fahrradtour schon am Loch im Schlauch? Hier finden Sie die Reparaturanleitung. Können Sie einen Bullenhai nicht von einer Würfelqualle unterscheiden? Nach diesem Urlaub können Sie. Glauben Sie nicht, dass man mit einem Papierbeutel, Speck, Eiern und Glut ein Frühstück bereiten kann? Sie werden Augen machen! Mit dem Buch **Das ultimative Überlebenshandbuch – Outdoor** überstehen Sie jeden Urlaub. Im Sinne der Leseförderung ist natürlich wichtig, dass Sie den Sohn alle Anleitungen vorlesen lassen. Und dass Ihre Frau im Zweifelsfall doch gnädig ist und mit Marmeladenbrötchen das Schlimmste verhindert.

Wenn du eine Lichtgeschwindigkeitskapsel baust, nimm kein billiges Blech!

• ab 10

Wenn du das beachtest, kann nichts mehr schiefgehen. Fast. Der 12-jährige Erfinder Albert Zweistein hat leider nicht nur Materialprobleme beim Bau seiner Kapsel, sondern auch noch eine Hausratte namens Max Punk und ein Wurmloch. In das geraten die beiden nämlich und landen mitten im Alten Rom und ausgerechnet auf einem Posten, der so gar nicht Alberts Konstitution entspricht. Als Leibwächter des Imperators, der leider eines Tages an den Messerstichen eines gewissen Brutus sterben soll. Heiko Wolz erzählt in **Albert Zweisteins Zeitkanone – bei den Römern** mit viel Freude am Klamauk eine wunderbare Antihelden-Geschichte, in die er „nebenbei“ eine ordentliche Menge historischer Informationen verpackt. Surrile Zeichnungen (viele!) runden den Lesespaß ab. Schriftbild und die Vielfalt der

fremden Begriffe wie auch die durchgehende Ironie erfordern eher geübte Leser. Und natürlich hat die Empfehlung nichts damit zu tun, dass man sich in den Ferien die kleinen Racker gerne mal auf eine Zeitreise möglichst weit weg wünscht.

Allein in der Stadt

• ab 10 bis 12

Wo wir gerade beim Wünschen sind: Wenn Ihr Sohn Ihnen schon mal geschrien hat „Ich wünschte du wärst weg!!!“, schenken Sie ihm dieses Buch. Ein Survivalbuch könnte auch Janek brauchen, die Hauptfigur in Christian Linkers Roman **Stadt der Wölfe**. Denn Janeks diesbezüglicher Wunsch geht in Erfüllung. Er wacht auf und alle sind weg. Die Welt um ihn herum zerfällt in Windeseile, wie in einem Zeiturbo holt sich die Natur die Stadt zurück. Wie überlebt man in einer solchen Situation? Das ist die erste Frage. Viel wichtiger ist aber die, ob man wirklich GANZ alleine ist. Das scheint dann doch nicht der Fall zu sein, und bald wächst der Gedanke in Janek heran, ob er nicht doch lieber GANZ alleine wäre. Eine schöne, sehr linear erzählte und damit auch für schwächere Leser zu bewältigende Geschichte, die aber nicht kindertümelnd daherkommt. Daher ist das Buch auch für ältere Jungen geeignet, die sich von einem klassischen Kinderbuch nicht mehr angesprochen fühlen. Die große Schrift und der überschaubare Umfang unterstützen das.

Finden, binden, bewahren

• ab 11 bis 13

Wenn Sie den Wald erforscht, die Fische gefangen und die Zecken fachgerecht entfernt haben, ist Ihr Tag in den Ferien noch nicht beendet. Ein sehr empfehlenswertes Buch zum selbst Schmö-



kern, aber auch zum Vorlesen am Lagerfeuer ist **Archie Greene und die Bibliothek der Magie** von D. D. Everest. Sie schaffen die 40 Kapitel locker in einem Urlaub, zwei am Abend und die Sache läuft. Dann ist das Buch auch schon ab acht Jahren geeignet. Der Waisenjunge Archie bekommt an seinem Geburtstag ein Päckchen, dessen Inhalt leider – auf den ersten Blick – ein bisschen enttäuscht: ein Buch, ein staubiges, muffiges, altes Buch. Nach und nach wird dieses Buch, das immerhin 400 Jahre auf seine Auslieferung gewartet hat, zum Schlüssel für ein großes Abenteuer. Der alte Schinken gehört nämlich in die Bibliothek der Magie, in der alle Schriften zur Magie gesammelt und gehütet und mitunter auch repariert werden. Dazu braucht es Lehrlinge, die finden, binden und bewahren können. Klar, ein solcher ist Archie und klar, es gibt ein paar miese Typen, die es auf die Bücher abgesehen haben und klar, denen kommt Archie in die Quere. Magischer Schmökerspaß, auch wenn an der Nordsee draußen der Dauerregen prasselt.

Frank M. Reifenberg

Das ultimative Überlebenshandbuch – Outdoor.

A. d. Engl. v. Cornelia Panzacchi, Fischer Meyers 2015, 256 S., ab 10, € 9,99 (D), € 10,30 (A), Sfr 14,90. ISBN 978-3-7373-7159-9

Heiko Wolz/Lisa Hänsch (Illu.): **Bei den Römern** (Albert Zweisteins Zeitkanone, Bd. 1). Oetinger 2015, 144 S., ab 10, € 12,- (D), € 12,40. ISBN 978-3-7891-8551-9

Christian Linker: **Stadt der Wölfe**. dtv junior 2015, 208 S., ab 10, € 12,95 (D), € 13,40 (A). ISBN 978-3-423-76114-7

D. D. Everest: **Archie Greene und die Bibliothek der Magie**. A. d. Engl. v. Nadine Mannchen, Loewe 2015, 320 S., ab 11, € 14,95 (D), € 15,40 (A). ISBN 978-3-7855-8076-9

